Kinderschutz beim TSV Rohr e.V.

Kurzüberblick für Trainer:innen, Betreuer:innen und Helfer:innen

Unser Grundsatz: Wir achten Grenzen. Wir hören zu. Wir respektieren uns. Kinder und Jugendliche sollen sich beim TSV Rohr sicher und ernst genommen fühlen.

Ansprechpersonen

- Alexandra Beierlein – Vertrauensperson Kinderschutz / 3. Vorstand
- Lisa Bernecker – Vertretung und alternative Ansprechpartnerin

Beide können direkt und unabhängig voneinander angesprochen werden.

Im Vereinsalltag

- Körperkontakt und Hilfestellungen müssen sportlich, pädagogisch oder fürsorglich begründet und angemessen sein.
- Privatsphäre in Umkleiden und Toiletten respektieren; keine Fotos oder Videos in sensiblen Situationen.
- Einzel- oder Rückzugssituationen möglichst transparent gestalten.
- Digitale Kommunikation bleibt sachlich und vereinsbezogen; bei jüngeren Kindern über die Eltern.
- Keine Demütigungen, sexualisierten Bemerkungen, Drohungen oder unangemessenen Geheimnisse.

Sport- und Freizeitcamp

- Gilt ebenso für die Betreuung der 7- bis 11-Jährigen von 8 bis 16 Uhr.
- Klare Zuständigkeiten, sichere Bring-/Abholsituationen und besondere Aufmerksamkeit bei Verletzung, Rückzug oder Einzelbetreuung.
- Auch bei langen Betreuungstagen gelten dieselben Regeln zu Nähe, Distanz, Privatsphäre und Dokumentation.

Auch Kinder können Grenzen verletzen

- Übergriffe können auch zwischen Kindern und Jugendlichen stattfinden.
- Achte besonders auf Zwang, Druck, Geheimhaltung, deutliche Macht- oder Altersgefälle und sexualisierte Handlungen oder Aufforderungen.
- Nicht jede kindliche Neugier ist ein Übergriff. Entscheidend sind Freiwilligkeit, Grenzen, Alter und Entwicklungsstand.
- Bei möglichen Übergriffen: Situation beenden, Kinder schützen, sachlich dokumentieren und Vertrauensperson informieren.

Wenn etwas passiert oder berichtet wird

- Ruhe bewahren und zuhören.
- Keine suggestiven Fragen und keine eigenen Ermittlungen.
- Akuten Schutz herstellen.
- Datum, Uhrzeit, Beteiligte, Beobachtung und möglichst Wortlaut sachlich dokumentieren.
- Alexandra Beierlein oder Lisa Bernecker informieren.

Bei Bedarf externe Fachberatung einbeziehen; Informationen nur im erforderlichen Kreis weitergeben.

Wichtig

- Betroffene Kinder werden ernst genommen und unterstützt.
- Auch bei einem übergriffigen Kind wird altersgerecht und ohne vorschnelle Schuldzuweisung gehandelt.
- Die Vertrauenspersonen unterstützen – sie ermitteln nicht selbst.

Das vollständige Konzept

Diese Seite ist nur eine Kurzfassung. Verbindliche Grundlage ist das vollständige „Kinder- und Jugendschutzkonzept des TSV Rohr e.V." mit ausführlichen Verhaltensregeln, Beschwerdewegen und Krisenplan. Bei Unsicherheiten bitte immer dort nachlesen oder eine der Vertrauenspersonen ansprechen.